

# **catalina und mojave als dual boot ?**

**Beitrag von „JaxxBee“ vom 30. Dezember 2019, 15:01**

Hallo Forum,

aus nostalgiegründen würde ich gerne zwei 32bit- Programme auf meinem Rechner laufen lassen.

Frage Eins: kann man ein dualboot mit Catalina und Mojave machen

Frage Zwei: wie geht das 🤔?

Liebe Grüße

Jürgen

---

**Beitrag von „EaseYourPain“ vom 30. Dezember 2019, 15:19**

Festplattendienstprogramm öffnen! Jetzt musst du entscheiden, ob sich die Betriebssysteme den Speicher der Platte teilen sollen (1.Volumen hinzufügen) oder, ob du Mojave festen Speicher (via 2. Partitionieren) zuordnen willst. Mojave downloaden, öffnen und installieren, wenn Catalina meckert, dass Mojave zu alt ist, dann entweder mit dem Tool von Chris111 auf Github installieren oder Stick bauen.

Bei 2 verbauten Platten entfällt die erste Methode.

---

**Beitrag von „g-force“ vom 30. Dezember 2019, 15:29**

Zum Verständnis: Es ist nur 1 EFI erforderlich, die Du ja bereits hast. Im Clover erscheinen dann beide macOS als Bootmöglichkeit.

Wenn genug Platz auf der Catalina-Festplatte ist, dann partitioniere sie (wie EaseYourPain

beschrieben hat), ich erstelle dafür immer einen neuen Container. Wenn sich Mojave wg. Fehlermeldung nicht direkt installieren läßt, erstelle einen Bootstick, dieser läßt sich aus dem installierten Clover starten.

Achtung: Eine Migration von Catalina nach Mojave (abwärts) ist nicht möglich.

---

### **Beitrag von „JaxxBee“ vom 30. Dezember 2019, 15:34**

ich habe noch eine 1TB HDD über, die ich dafür nehmen könnte. Soll ich sie erst formatieren ( ist über USB gerade angehängt )

Die EFI würde gleich bleiben ?

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 30. Dezember 2019, 15:35**

Eine HDD macht echt keinen Spaß, das ist ja sooooo langsam. Kein Platz auf der Catalina-Platte (oder ist das auch nur HDD)?

---

### **Beitrag von „JaxxBee“ vom 30. Dezember 2019, 15:38**

naja, man muss nehmen was einem so auf dem Schreibtisch über den Weg läuft 😊

Boot platte ist ne 1TB Samsung Evo SSD - und da ich erst vor 14 Tagen mein System komplett versammelt hatte ( blöd am Clover herumexperimentiert ) bin ich vorsichtig geworden

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 30. Dezember 2019, 16:00**

Naja, das können wir ja (mit vernünftiger Anleitung) verhindern! 😊

Öffne mal das Festplattendienstprogramm, klicke oben links auf "Alle Geräte anzeigen" und markiere die Festplatte (nicht Container) der SSD. Dann Screenshot machen.

---

### **Beitrag von „EaseYourPain“ vom 30. Dezember 2019, 16:06**

HDD würde ich auch nicht mehr nehmen - zu langsam.

Auf die EFI-Partition der 2. Platte, kannst du dann eine Kopie eines funktionierenden EFI Ordners ablegen und im Fall der Fälle davon booten!

Ergo: Kannst dann an deiner Efi auf der Hauptplatte rumprobieren wie du willst.

---

### **Beitrag von „JaxxBee“ vom 30. Dezember 2019, 16:08**

das ist der gewünschte screenshot

---

### **Beitrag von „griven“ vom 30. Dezember 2019, 16:19**

Habe ich eben erst gemacht also Mojave parallel zu Catalina installiert und zwar auf meinem kleinen Yoga 😊

Es ist wirklich fürchterlich einfach das zu erledigen einfach im Festplattendienstprogramm Deinen APFS Container (Container disk1 in Deinem Fall) anklicken und dann oben in der Leiste auf das "+" unter Volume klicken. Durch diese Aktion erstellst Du auf der Platte einen neuen Container der zukünftig dann Mojave enthalten darf. Wenn der Container erstellt ist (die Container teilen sich den gesamt vorhandenen Speicherplatz Du musst Dir also um die Größe

sowie um Partitionen keine Gedanken machen) kannst Du mit Deinem vorhandenen Bootloader einfach den Installer von Mojave booten und Mojave in den so eben erstellten APFS Container installieren und bist fertig mit Deinem Dualboot Setup. Sollte Dir aus irgendwelchen Gründen Mojave dann irgendwann nicht mehr gefallen oder Du es nicht mehr benötigen löschst Du über das Festplattendienstprogramm den Container einfach wieder und Mojave ist Geschichte der gesamte Platz steht dann wieder exklusiv den noch vorhandenen Containern zu Verfügung. Alles in allem also wirklich ganz einfach.

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 30. Dezember 2019, 16:26**

Genau, wie [griven](#) es erklärt hat, das ist wirklich ungefährlich und einfach. Vergiß die HDD.

---

### **Beitrag von „JaxxBee“ vom 30. Dezember 2019, 17:12**

teil eins hat funktioniert - im Container ist nun eine "Mojave HD"

Teil 2 hat nicht funktioniert, anscheinend ist mein Mojave stick defekt.

Also Neuen machen...

... und hat funktioniert !!!

Ihr seid meine heutigen Helden [griven](#) und [g-force](#) und EaseYourPain

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 30. Dezember 2019, 18:16**

Manchmal wissen wir sogar, wovon wir reden...



Schön, daß es funktioniert, viel Spaß mit deinen 32bit-Anwendungen (kannst Du wahrscheinlich irgendwann in die Tonne kloppen). 😊

---

### **Beitrag von „EaseYourPain“ vom 30. Dezember 2019, 18:17**

Der war gut [g-force](#) Lach

---

### **Beitrag von „JaxxBee“ vom 30. Dezember 2019, 18:18**

geht das mit triple boot und windows genauso einfach ?

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 30. Dezember 2019, 19:38**

Was möchtest Du denn als Triple-Boot? Bei mir laufen macOS, Win10 und Ubuntu.

Wenn Du 2x macOS plus Windows möchtest, gibt es hier im Forum verschiedene Ansichten über die Aufteilung der Partitionen bzw, Festplatten. Bei mir liegen zeitweise 3x macOS, 2x Windows und 1x Linux parallel auf einer Festplatte - mit 1x EFI.

---

### **Beitrag von „JaxxBee“ vom 30. Dezember 2019, 21:37**

...wahnsinn...

was heutzutage alles geht.

---

## **Beitrag von „g-force“ vom 30. Dezember 2019, 21:42**

Seit UEFI ist das eigentlich nicht so schwer. Die Ansichten "eine EFI <-> mehrere EFI" gehen hier auseinander, vieles funktioniert.

Das große "Geheimnis" ist eigentlich die versteckte Partition EFI, in der sich alle Bootloader verbergen.